

26.05.2020

**Antrag an den BA 15
zu TOP 4.6**

**Den Straßenraum neu denken - ein Münchner Pilotprojekt für den 5. Bauabschnitt
Messestadt Riem**

Der BA 15 spricht sich nach wie vor für die Umfahrung Kirchtrudering aus.

Die LHM führt im 5. Bauabschnitt Messestadt Riem ein mutiges Pilotprojekt zur Straßenraumaufteilung durch. Der beplante Straßenraum für die „Umfahrung Kirchtrudering“ wird in 2 Ebenen umgesetzt – aus Synergiegründen möglichst zeitgleich mit dem Bau der angrenzenden Gebäude.

Auf der unteren Ebene befinden sich in beiden Richtungen auf den mittleren durchgängigen Spuren die Fahrspur für die vom StR festgesetzte Umfahrung Kirchtrudering, die je beiden äußeren Spuren sind den Ein- und Ausfahrten in die den jeweiligen Häusern / Baufeldern zugeordneten (Quartiers)-TG vorbehalten. Damit spart man auch die baulich sowie räumlich aufwendig angelegten TG-Abfahrten, dieser Raum ist damit besser für die Grünplanung freigehalten.

Die obere Ebene ist großzügig für Fuß- und Radverkehr sowie Lieferverkehr vorgehalten: von dort erreicht man die Hauseingänge. Und er ist anderseits als öffentlicher Raum sowie für die weitere Freiraumplanung am Rande des Riemer Parks nutzbar. Durch die nach „unten“ verlegte Umfahrung Kirchtrudering gibt es keine Lärm- und Abgas- Emissionen.

Das PLAN wird gebeten, dem BA 15 (z.B. in einer Sitzung des UA Stadtteilentwicklung) zeitnah einen Sachstandsbericht zur Planungslage zu geben.

Begründung

In Zeiten immer knapper werdenden öffentlichen Raums braucht es kreative Lösungen, um alle Teilnehmer zu bedienen. So bietet sich die Technik des „Stapelns“ an. Das Etagieren ist nicht nur eine Lösung für Gebäudenutzung, sondern sollte zunehmend auch für den öffentlichen (Straßen)Raum ins Bewusstsein rücken und genutzt werden.

Und versöhnt zwei konträre Interessen: die vom StR beschlossene Umfahrung Kirchtrudering einerseits und die von den Anwohnern und Benutzern des Riemer Parks erhofften Frei- und Erholungsflächen. Die innovative Messestadt bietet sich dafür an.

Initiative: Dr. Magdalena Miehle, Stefan Ziegler, Tim Henningsen